Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH, Dienstag, 17. Juli 2018

Mehr Verbindungen auf Buslinie 58 nach Aschaffenburg

Kostenfreie Schnupperfahrten an ersten drei Samstagen im August

Dietzenbach, den 13.07.2018 . Ab Samstag, den 4. August 2018 (Ende der Hessischen Sommerferien) bieten die Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH (kvgOF) und der Landkreis Aschaffenburg erstmalig auch samstags Fahrten auf der Buslinie 58 an. Zudem besteht von Montag bis Freitag nun stündlich eine Verbindung von Rodgau-Weiskirchen nach Aschaffenburg Hauptbahnhof und zurück. Im Gegenzug wird die Buslinie 57 von Großostheim nach Mainhausen-Zellhausen wegen zu geringer Nachfrage eingestellt.

„Wir freuen uns, dass die Verbindung von Rodgau über den Ostkreis bis nach Bayern bereits nach kurzer Zeit so gut angenommen wird“, erklärt der kvgOF-Geschäftsführer Andreas Maatz. „Um die Linie für die Bevölkerung noch attraktiver zu gestalten und voraussichtlich noch weitere Kunden zu gewinnen, haben wir das Fahrtangebot weiter ausgeweitet.“ Von Montag bis Freitag kommen fünf Fahrtenpaare hinzu, so dass der Bus 58 durchgängig stündlich von 6:25 Uhr bis 21:25 Uhr ab Rodgau-Weiskirchen, über Seligenstadt, Mainhausen-Zellhausen nach Aschaffenburg fährt. In der Gegenrichtung von Aschaffenburg Hauptbahnhof verkehrt die Linie durchgängig stündlich von 5:28 Uhr bis 20:28 Uhr.

Erstmals werden auch samstags sechs Fahrtenpaare eingesetzt. Von Aschaffenburg Hauptbahnhof fährt die Buslinie 58 ab 6:15 Uhr im 2-Stunden-Takt bis 16:15 Uhr ab und vom S-Bahnhof Rodgau-Weiskirchen sind die Abfahrten um 7:25 Uhr durchgängig alle zwei Stunden bis 17:25 Uhr gegeben. Ein Übergang in RodgauWeiskirchen zur S1 nach Offenbach und Frankfurt wurde bei der Zeitenplanung berücksichtigt.

Kostenlos testen können die Fahrgäste die neuen Fahrten auf der Linie 58 an den ersten drei Samstagen im August. Die Fahrgäste erhalten das kostenlose Samstagsticket am 4., 11. und 18. August 2018 dann direkt beim Busfahrer.

Die Linien 57 und 58 wurden zunächst für drei Jahre im Probebetrieb zum Dezember 2016 mit großer politischer Zustimmung in beiden Landkreisen neu geschaffen. Damit entstand eine Busverbindung über die Landes- und Verbundgrenzen hinweg, von Hessen nach Bayern und vom Rhein-MainVerkehrsverbund (RMV) in die Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain (VAB). Während jedoch die Linie 57 nach hochgerechneten Zählungen nur auf etwa drei Fahrgäste pro Fahrt kam, konnte die Linie 58 sich über den gesamten Tag hinweg bereits bei den Kunden etablieren. In Spitzenzeiten wurde sogar eine Auslastung von 35 Fahrgästen pro Bus erreicht.

Zwar muss für die Linie 57 berücksichtigt werden, dass Stockstadt wegen einer monatelangen Sperrung der Ortsdurchfahrt umfahren wurde, erläutert Andreas Maatz die Gründe zur Einstellung der Linie 57, „aber dennoch müssen wir die Kosten im Auge behalten und entsprechend der Nachfrage agieren. Deswegen haben wir uns zu einer Umverteilung entschieden. Die Fahrten auf der Linie 57 werden eingestellt und kostenneutral auf der Linie 58 als zusätzliche Fahrten eingesetzt.“

Obwohl damit die Kilometerleistungen in Bayern gegenüber den in Hessen gefahrenen etwas geringer werden, hat der Landkreis Aschaffenburg auch weiterhin seine finanzielle Unterstützung für den Probebetrieb beibehalten. Dadurch entstehen dem Kreis Offenbach keine höheren Kosten bei der Umverteilung der Linien. „Es ist sinnvoll, die bereits gute Nachfrage auf der Linie 58 durch Fahrplanverbesserungen weiter zu steigern. Mit Rücknahme und Verlagerung der Fahrleistung von der derzeit nur schwierig fahrbaren Linie 57 kann dies kostenneutral bewerkstelligt werden. In Verbindung mit der höheren Attraktivität erwarten wir mehr Fahrgäste und steigende Verkehrserlöse auf der neuen, aufgewerteten Linie 58“, begründet der Nahverkehrsbeauftragte des Landkreises Aschaffenburg Karlheinz Betz die kommende Umstellung.

Die Fahrten führt weiterhin die Verkehrsgesellschaft mbH Untermain durch. Den genauen Fahrplan, den Linienverlauf und viele weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kvgOF.de.